

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE
DIETZHÖLZTAL-ESCHENBURG



Unser Pilgertagesdienst findet dieses Jahr am 09. August um 18 Uhr statt, mit Start am Burbachstadion.

JUN

JUL

AUG 26

Auf ein Wort	3-4
Gottesdienste	5-9
Wohnzimmerkirche	10
Frauenfreizeit	11
Gruppen und Kreise	12
Musik in unserer Gemeinde	13-17
Mittelpunktgottesdienst	18
Posaunenchor	19-21
Hoffnungslichter	22
Brassband	23
Pinnwand	24-26
Jugendkirchentag	27
Interview zum Kirchentag	28-30
Hossa Talk	31
Diakonie	32-33
Kirchenvorstandswahl	34
Kasualien	35
Geburtstage	36-40

Bitte beachten Sie für Ihre Beiträge den jeweiligen Redaktionsschluss:

Ausgabe März/April/Mai:	20. Januar
Ausgabe Juni/Juli/August:	20. April
Ausgabe September/Oktober/November:	20. Juli
Ausgabe Dezember/Januar/Februar:	20. Oktober

Gemeindebrief für die Evangelische Kirchengemeinde Ewersbach Nr. 259

Herausgegeben von der Ev. Kirchengemeinde Ewersbach

Der Gemeindebrief wird alle 3 Monate an alle ev. Haushalte verteilt.

Redaktion: KV Öffentlichkeitsausschuss, Gemeindebüro

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder

Druck: Druckerei Speck, Industriestraße 8, 35716 Dietzhölztal

Er ist kostenlos, aber nicht umsonst.

Spendenkonto der Evangelischen Kirchengemeinde Ewersbach:

VR Bank Lahn-Dill: DE05 5176 2434 0023 7685 00, BIC: GENODE51BIK

Bei Spenden bitte Verwendungszweck angeben.

Ein besonders herzliches Dankeschön allen Austrägerinnen und Austrägern!

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: **20. Juli 2026**

HURRA – ENDLICH URLAUB!

Sommerzeit ist Urlaubszeit, oder?

Manch einer spart das ganze Jahr hindurch, rackert und schuftet, was das Zeug hält, um sich dann einen „wohlverdienten“ Urlaub zu gönnen.

Ein junger Mann im Interview: „Ich arbeite hart, 11 Monate lang, um dann einen Monat zu leben! Das ist dann der Urlaub!“

Erholung ist ein wichtiger Faktor in einem gesunden Leben, unbestritten. Nach anstrengenden Zeiten, schweren Tagen und problematischen Lebenssituationen tut eine Zeit der Entspannung gut.

Spannung und Entspannung gehören in einen ausgewogenen Wechsel des Gleichgewichtes.

Wo aber kommt der „Urlaub“ überhaupt her?

Das Wort „Urlaub“ kommt aus dem altdeutschen Wort „urloup“, was so viel bedeutet wie: „Erlaubnis, der Arbeit fernzubleiben“.



Was seit 1903 als „bezahlter Urlaub“ begann, ist heute ein Privileg aller Arbeitsverträge zur Erhaltung der persönlichen Gesundheit.

Urlaub also ist eine Zeit der Entspannung, des Erholens, der körperlichen und geistlichen Gesundheit. Dabei ist es gar nicht wichtig, ob ich weit wegfahre oder nur ganz in der Nähe mal ein paar Tage „Tapetenwechsel“ genieße. Die Bibel spricht in Psalm 31 davon, dass der Beter Gott dankt für die Zeit, die er ihm schenkt.

„Meine Zeit steht in deinen Händen!“ (Vers 16)

Alle Zeit ist uns von Gott geschenkt:

Jede Stunde, jeder Tag, jedes Jahr.

Es kommt darauf an, was wir daraus machen.

Nicht nur drei oder vier Wochen im Sommer, sondern Gott hat uns jede Woche einen Tag

„Urlaub“ geschenkt, einen Tag zum Ausruhen, den Sabbat, den „siebten“ Tag oder auch der „Ruhetag“ genannt. Und er hat uns zugesagt, an diesen Tag für uns zu sorgen ohne das wir arbeiten müssen – Welches Privileg!

Wer also 70 Jahre alt wird, der hat in seinem Leben 10 Jahre von Gott „Urlaub“ (Sonntag) geschenkt bekommen.

Eine Zeit, um zu entspannen, Probleme mal bei Seite zu legen, sich ganz auf Gott, statt auf die Geschäfte zu konzentrieren.

Das fördert die Gesundheit. Das stabilisiert unsere Psyche. Das entspannt unsere Seele. Das tut der Gemeinschaft untereinander gut, fördert das Gespräch und das Interesse aneinander.

Und anschließend kann man mit neuer Energie wieder an die Arbeit gehen. Und hoffentlich nicht nur mit neuer Energie, sondern auch mit Freude und Engagement.

Danke Herr für die Zeit, die Du uns schenkst.

Danke für die freie Zeit des Urlaubs und der Erholung.

Danke für den Sonntag.

Danke für die Menschen um uns herum.

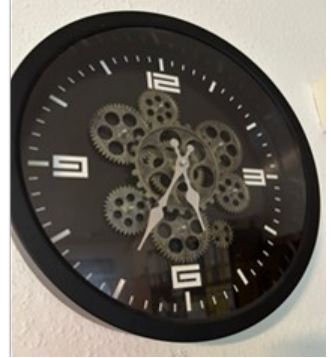
Danke für unsere Arbeit.

Du hast es gut eingerichtet und uns damit reich beschenkt.

Schenke uns deinen Segen für die Aufgaben, die wir in unserer Zeit anpacken dürfen. Amen.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit

Ihr Pfarrer Eberhard Hoppe





SOMMER, SONNE, SEGEN

Gottesdienst auf der Kirchwiese



Begrüßung der neuen Konfis aus
Dietzhölztal-Eschenburg



Gott feiern & Menschen treffen



gute Musik erleben



31. MAI 2026 • 16.30 UHR

ORT: EWERSBACH MARGARETHENKIRCHE



BRING DIR GERNE EINE SITZGELEGENHEIT MIT



Evangelische Gesamtkirchengemeinde Dietzhölztal-Eschenburg

Juni

Sonntag, 7. Juni - 1. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Steinbrücken

10.30 Uhr Rittershausen
mit Abendmahl

Pfarrer Hoppe

Kollekte: Stiftung Scheuern

Samstag, 13. Juni

11 Uhr Gottesdienst
am Hammerweiher
Pfarrer Hoppe

Sonntag, 14. Juni - 2. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Mandeln

Prädikantin

15.00 Uhr Kinderkantate

Miyoun Jeon

Verabschiedung und Einführung
der KiTa Leitung Ewersbach

Kirchenvorstand

Kollekte: kirchenmusikalische Arbeit der
Kirchengemeinde

Sonntag, 21. Juni - 3. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Rittershausen

10.30 Uhr Steinbrücken

Prädikantin Pauli

Kollekte: Einzelfallhilfen der regionalen
Diakonischen Werke

Sonntag, 28. Juni - 4. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Mandeln

Pfarrer Hoppe

18.00 Uhr Ewersbach

„Picknick unterm Kirchturm“
Pfarrer Hoppe+Team AbendGOTTesdienst

Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit
der EKD

Juli

Sonntag, 5. Juli - 5. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Steinbrücken

10.30 Uhr Rittershausen

Pfarrer Hoppe

Kollekte: Gebäudeunterhaltung

Sonntag, 12. Juli - 6. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Mandeln

10.30 Uhr Ewersbach

mit Abendmahl

Pfarrerin Thielmann

Kollekte: Diakoniestation

Sonntag, 19. Juli - 7. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Rittershausen

10.30 Uhr Steinbrücken

Pfarrerin Thielmann

Kollekte: Diakonie Deutschland der EKD

Sonntag, 26. Juli - 8. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Ewersbach

10.30 Uhr Mandeln

Pfarrerin Thielmann

Kollekte: Freundeskreis Bethlehem



August

Sonntag, 2. August - 9. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Steinbrücken

10.30 Uhr Rittershausen

mit Abendmahl

Pfarrerin Thielmann

Kollekte: besondere gesamtkirchliche
Aufgaben der EKD

Sonntag, 9. August - 10. So. n. Trinitatis

18.00 Uhr Ewersbach

Pilgergottesdienst

Pfarrerin Thielmann und

Team AbendGOTTesdienst

Kollekte: besondere Projekte der Kirchengemeinde (z.B. besondere GoDis)

Sonntag, 16. August - 11. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Mandeln

10.30 Uhr Ewersbach

Pfarrer Hoppe

Kollekte:

Nachhaltigkeitsprojekt Bergwaldprojekt

Sonntag, 23. August - 12. So. n. Trinitatis

9.15 Uhr Rittershausen

10.30 Uhr Steinbrücken

Prädikantin Pauli

10.30 Uhr Ewersbach

Kinderkirche

Kollekte: Diakoniestation

Sonntag, 30. August - 13. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Ewersbach

Gemeinsamer Gottesdienst

Gesamtkirchengemeinde

Kollekte: Einzelfallhilfen für Flüchtlinge
und Asylsuchenden sowie für den Fonds
zur Überwindung von Fremdenfeindlichkeit
und Rassismus

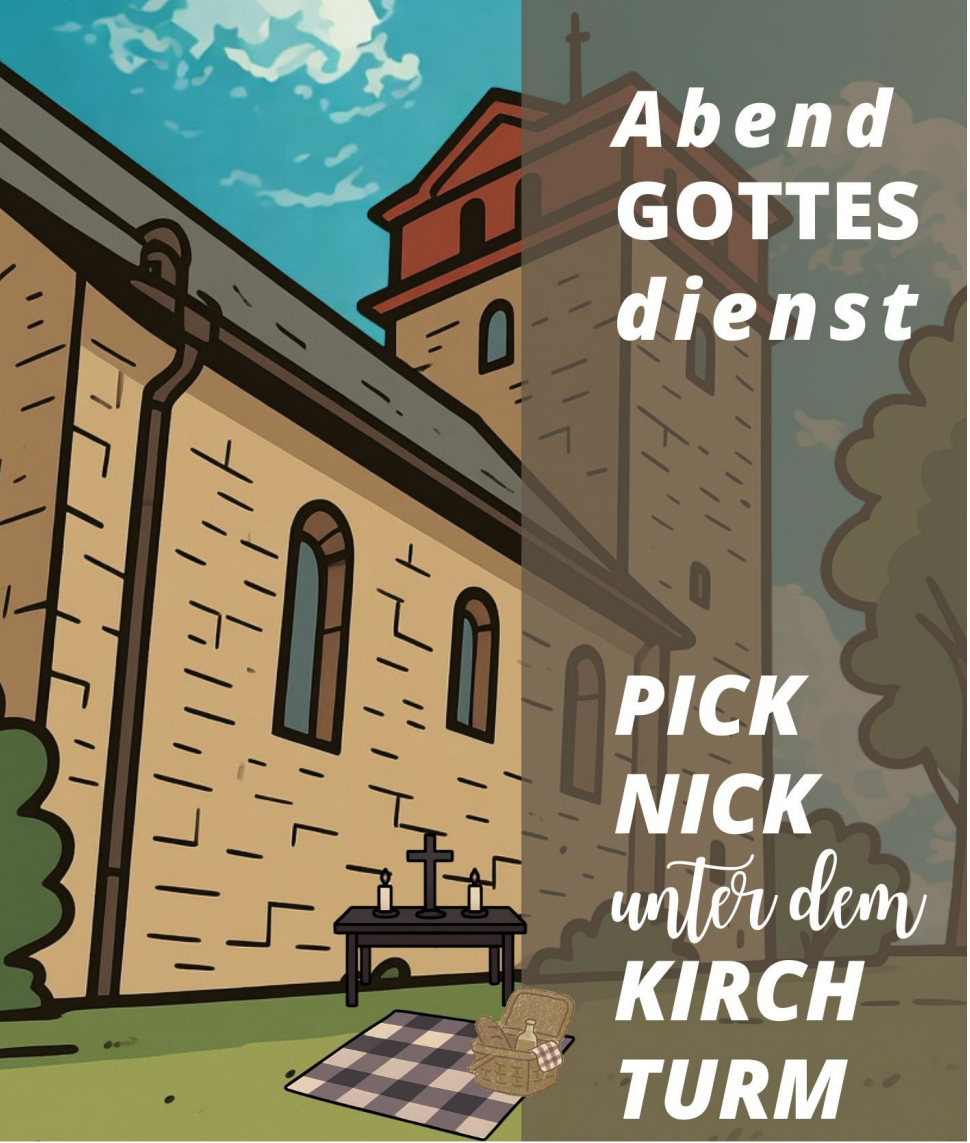
Foto: Albrecht

Jesus Christus
spricht: Ich bin
gekommen, damit
sie das **Leben**
haben und es in
Fülle haben.

JOHANNES 10,10

Monatspruch AUGUST 2024





**Abend
GOTTES
dienst**

**PICK
NICK**
unter dem
**KIRCH
TURM**

28. JUNI 2026

**18 UHR AUF DER
KIRCHWIESE IN EWERSBACH**



Gottesdienst open Air und im Anschluss fröhliches Miteinander.
Bring dein eigenes Picknick mit: Decken, Speisen und Getränke.
Ein Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Ewersbach



PILGER GOTTESDIENST

9. AUGUST 2026



**START 18 UHR WIESE AM
BURBACHSTADION EWERSBACH**

Lassen Sie sich einladen zu einer anderen Art von Gottesdienst - ohne bekannte Liturgie, ohne Gebäude, aber mit viel Bewegung und Gemeinschaft. Es sind kleine Anstiege zu bewältigen und die Strecke wird rund vier Kilometer umfassen. Auf dem Weg wird es unterschiedliche meditative Impulse zur inneren Einkehr aber auch zu gemeinsamer Wahrnehmung geben.



Ein Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Ewersbach

„GRENZENLOS TRÄUMEN“ – WOHNZIMMERKIRCHE IM CHORRAUM DER EV. MARGARETHENKIRCHE IN EWERSBACH

Davon hatten das Team des AbendGOTTesdienstes unterstützt von engagierten Jugendlichen schon lange geträumt:

Gottesdienst interaktiv und kommunikativ gemeinsam feiern. Sich in der Kirche zu Hause fühlen wie im Wohnzimmer. Dabei auf Gott, den Traumflüsterer hören, Träume zum Heiligen Ort werden lassen und unendliche Inspiration finden.

Mit Liebe zum Detail verwandelte sich der Chorraum zu einem heimeligen Ambiente mit Sesseln, Tischgruppen, Stehlampen und Lichterketten. Popmusik zum Thema lief im Hintergrund.



Die Besucher machten es sich bei Getränken und Knabbereien gemütlich. Luftballons an den Kirchenbänken machten neugierig auf das, was einen erwartete.

Kantorin Miyong Jeon leitete mit dem Lied „Imagine“ der Beatles in den Gottesdienst über.



Auf den bereitliegenden Karten konnten Gedanken zu den Fragen „Was beflügelt dich? Wovon träumst du?“ aufgeschrieben und an Ballons geknotet werden. An der Himmelsleiter passend zur Lesung aus der Geschichte von Jakob und dem Input ergaben sie ein wunderbares Bild zu unserer Verbindung zwischen Himmel und Erde in Jesus. Gott schenkt uns wie Jakob Träume für offene Fragen und Begegnungen und spricht: „Ich bin da.“

Das Angebot, Fragen wahllos aus dem „Fragomat“ zu ziehen, nutzen die Gruppen intensiv und kamen dabei in regen Austausch über das, was bewegt und es zu entdecken und zu teilen gab.

Die Träume auf den Karten wurden als Fürbitte gelesen und auf die Reise nach oben geschickt. Ein besonderer Segen, der weitergegeben wurde, begleitete die Besucher auf ihrem Heimweg.

Wohnzimmerkirche - eine ganz besondere Gottesdienstform, die gerne angenommen wurde und deren Wiederholung erwünscht scheint.

„WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER“ - FRAUENFREIZEIT FEBRUAR 2026

In der CVJM Jugendbildungsstätte Siegerland in Wilnsdorf verbrachte eine bunt gemischte Gruppe an Frauen wieder ein „WUNDER“ volles Wochenende, angereist u.a. aus Dietzhölztal, Eschenburg, Frohnhausen, Langenaubach, Haigerseelbach und Burbach.



In entspannter und wertschätzend offener Atmosphäre konnte das von Kerstin Wolter und Heike Apel toll organisierte Programm genossen werden. Schon am Abend der Anreise ging es nach einer Kennenlernrunde in der Einführung ins Thema „Wunder“ um das Sammeln von Worten von „BEWUNDERN.....über WUNDERBAR....bis WUNDERKERZE“ und von Wundergeschichten der Bibel.

Daran schloss sich am Samstagmorgen ein Bibliolog mit Lisa Koch zur Geschichte von der Heilung des Gelähmten, den seine Freunde zu Jesus brachten, an. Eigene Wundergeschichten des Alltags wurden geteilt.

Nach dem Mittagessen standen Freie Zeit, Gespräche, Spaziergang, Shopping Tour, Basteln von Ostereiern „Ach, du dickes Ei“ und Singen zur Auswahl.

Abends ging es lustig und munter beim Spieleabend zu. Dalli Klick mit wunderschönen Fotos, Liedtitel und Interpreten erkennen, Scrabble mit Wunderworten und vieles mehr – der Spieltrieb der Gruppen war geweckt und es wurde ehrgeizig um Punkte gekämpft. Das Abschlusspiel, bei dem Dinge, die unauffällig herumlagen, gemerkt werden sollten, machte deutlich: es lohnt sich mit offenen Augen immer und überall auch auf Kleinigkeiten zu achten, um Wunder zu entdecken. Die Abende klangen in geselliger Runde und Gesprächen aus.

Am Sonntagmorgen feierten alle einen ganz besonderen Gottesdienst mit Abendmahl, den Pfarrer Matthias Schwarz interaktiv und individuell gestaltete. Psalmverse mit Wunderworten wurden ausgewählt, geteilt, weitergegeben und im Herzen bewegt.

Gesegnet, dankbar und voller Vorfreude auf die nächste Freizeit ging es nach dem Mittagessen auf die Heimreise - denn „Wunder gibt es immer wieder“.

GRUPPEN UND KREISE ---

Montag

19.00 Uhr Frauentreff

15.6., 20.7., 17.8. im Ev. Gemeindehaus Steinbrücken

Dienstag

19.30 Uhr „Vitamin F“ - Kreis für Frauen

1. Dienstag im Monat, im Ev. Gemeindehaus Rittershausen

16.00 Uhr Jungschar Steinbrücken

nach Absprache, im Ev. Gemeindehaus Steinbrücken

Mittwoch

7.00 Uhr Morgengebet

1. Mittwoch im Monat, in der Ev. Kirche Steinbrücken

14.00 Uhr Handarbeitskreis

4. Mittwoch im Monat, im Ev. Gemeindehaus Rittershausen

14.30 Uhr Mütterkreis Rittershausen und Frauenkreis Steinbrücken

10.6. im Ev. Gemeindehaus Steinbrücken mit Pfarrer Hoppe

08.7. Abschluss

im August Sommerpause

19.00 Uhr Besuchsdienstkreis

26.8. im Ev. Gemeindehaus Steinbrücken mit Pfarrer Hoppe

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

1. Mittwoch im Monat, im Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Donnerstag

17.00 Uhr Mütterkreis

11.6. im Ev. Gemeindehaus Mandeln

19.30 Uhr Donnerstags-Frauen (35 bis 65 Jahre)

2. Donnerstag im Monat, im Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Freitag

16.30 Uhr gemischte Jungschar (1. bis 3. Klasse)

18.00 Uhr gemischte Jungschar (ab 4. Klasse)

im Ev. Gemeindehaus Rittershausen

Posaunenchor Rittershausen

Montag 19.30 Uhr DGH Rittershausen - (nach Terminabsprache)

Kantorei der Margarethenkirche

Dienstag 20.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Flötenchor

Mittwoch 19.30 Uhr Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Marktackerspatzen (Vorschulkinder)

Freitag 14.00-14.30 Uhr Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Kinderkantorei I (1.-3. Schuljahr)

Freitag 15.00-15.45 Uhr Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Kinderkantorei II**(ab 4. Schuljahr)**

Freitag 16.00-16.45 Uhr Ev. Gemeindehaus Ewersbach

Orchester

Samstag 10.00-12.00 Uhr (nach Terminabsprache)

Treffpunkt ist abwechselnd das Ev. Gemeindehaus in Ewersbach

(Oranienstraße 13, 35716 Dietzhölztal) und das Ev. Gemeindehaus Niederscheld in Dillenburg (Neugasse 1, 35687 Dillenburg- Niederscheld).



Ansprechpartnerin:

Kantorin Miyoung Jeon,

mail: organist822@gmail.com

Chorprojekt



Das Kinder-Musical
von Peter Menger
(Musik & Text)

Sonntag,
14. Juni 2026, 15 Uhr

In der Margarthenkirche in Ewersbach

Die Kinderkantorei der
Margarethenkirche

Klavier: Steffen Runzheimer

Cajon: Elias Thielmann

Bassgitarre: Silas Eckhardt

Leitung: Miyoun Jeon

Mit Verabschiedung und Begrüßung

Leistungswechsel in der KiTa
Ewersbach.

Im Anschluss

wollen wir auf der Kirchwiese
gemeinsam mit der KiTa feiern.

Freier Eintritt! Spenden werden für die kirchenmusikalische Arbeit gesammelt.



EVANGELISCHE
GESAMTKIRCHENGEMEINDE
DIETZHÖLZTAL-ESCHENBURG

Die Kinderkantorei
freut sich auf dich!

KARFREITAG „WORT UND MUSIK“

In der Margarethenkirche wurde es still, als die große Glocke die Sterbestunde Jesu einläutet. Nach der Begrüßung und dem Votum sprach Pfarrerin Thielmann das Eingangsgebet. Der Gottesdienst stand wieder unter dem Titel „Wort und Musik“.

Am Ende der Karwoche waren wir mit Jesus auf dem Weg nach Jerusalem. Jesus kündigte sein Leiden an, das schreckliche Finale ist unaufhaltsam. Die Jünger sind vielleicht noch mehr verunsichert als sonst. Am Ende werden sie in Jerusalem Klarheit auf die Frage bekommen: Wer ist Jesus? Auch wir suchen Klarheit in unserem Leben und Glauben.

Mit dem Bach-Choral *Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen* stimmte die Kantorei der Margarethenkirche den Gottesdienst an.

Der Chor untermalte im Wechselgesang das Geschehen der vier ersten Lesungsabschnitte aus dem Matthäusevangelium (Mt 26, 36-27,50) mit dem Liedsatz *Wir gehen hinauf nach Jerusalem*. (Text: Karl-Ludwig Voss 1970 nach dem schwedischen Original von Paul Nilsson 1906).

Die Kreuzigung Jesu nach Mt. 27, 31b-50 mit seinem Sterben und Tod begleitete der Liedsatz *Befehl du deine Wege* von Paul Gerhard mit der Melodie aus Bachs Matthäuspassion *Oh Haupt voll Blut und Wunden*: Das vermittelte eine Ermutigung zum Vertrauen auf Gottes Begleitung auf allen Lebenswegen (Ps 37,5).

Die Predigt von Pfarrerin Thielmann nahm das Wort von der Versöhnung mit Gott aus: 2. Kor 5,20 auf. Die Versöhnung der Menschen in der Welt voller Feindschaft und Unfrieden ist allgegenwärtig und verlangt nach Wegen der Versöhnung. Doch die Versöhnung mit Gott, die durch den Kreuzestod Jesu Christi allen Menschen angeboten ist, diese Versöhnung ist ein Neuanfang durch Gottes Gnade hin zu einem Leben mit Gott. Eine wahre Neugeburt.

Der Chor mit den Streichern antwortete mit dem *Panis angelicus* -*Preiset unseren Herrn* (Melodie C. Frank, Text von Gerhard Grote).

Panis Angelicus ist Latein für „Engels-brot“ (oder Himmelsbrot) und bezeichnet ein berühmtes eucharistisches Kirchenlied, das den Leib Christi als Nahrung für die Seele preist.

Es stammt aus einem Hymnus von Thomas von Aquin aus dem 13. Jahrhundert und wird in der Katholischen Kirche bei der heiligen Kommunion gesungen. Der Text von Gerhard Grote betont dagegen die Heiligkeit des dreieinigen Gottessohnes, dem der Dank und das Lob für das Gnadenangebot gilt.



Die Musik von Cesar Frank ist hier durch 5 Dynamikstufen, 2 Taktarten und Tempi geprägt durch ein eindrucksvolles Klangbild.

Nach Gebet und *Vater Unser* stimmte die Kantorei im A capella das *Kyrie* der *Missa simplex* vom lettischen Komponisten Rihards Dubra an: *Herr erbarme dich, Christe erbarme dich.*

Dem Abschlusseggen folgten Kantorei und Streichquartett mit Felix Mendelssohn-Bartholdys *Christe, du Lamm Gottes*. Der Text geht auf Martin Luther zurück. Er ist eine deutsche Fassung des lateinischen *Agnus Dei* aus der Messe (Lamm Gottes, das die Sünden der Welt trägt).

Die Melodie basiert auf einem gregorianischen Kirchenmodus, die gekennzeichnet ist durch ruhige und schrittweise Bewegung mit einem sakralen Charakter. Diese Eigenschaften unterstreichen den Buß- und Gebetscharakter. Der Liedsatz ist sehr anspruchsvoll und im 1. und 2. Abschnitt durch Staffeleinsätze und auch Polyphonie gekennzeichnet.

Kantorin Miyoung Jeon hatte eine intensive Chorarbeit zu einem beeindruckenden Abschluss geführt.

Text: Manfred Manderbach, Foto: Elias Thielmann



Sänger*innen gesucht.

Deutsche Messe D 872 von Franz Schubert,
Weihnachtsmusik von John Rutter.

Erhelle den Advent mit deiner Stimme!

Wir suchen Sänger*innen für unser Chorprojekt!

Die Kantorei der Margarethenkirche wird das Adventskonzert am 3. Adventssonntag, 13. Dezember 2026 musikalisch gestalten. Gesungen wird unter Leitung von Kantorin Miyoung Jeon die Deutsche Messe D 872 von Franz Schubert und Weihnachtsmusik von John Rutter.

Wer Lust hat mitzusingen, ist herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Gesungen wird

„Deutsche Messe D 872
von Franz Schubert &
Weihnachtsmusik von
John Rutter“.

Proben:

Immer dienstags
20 bis 21:30 Uhr
im Gemeindehaus
Ewersbach
(Oranienstraße 13)

Die Proben beginnen am
11. August 2026 und enden
mit dem Adventskonzert
am 13. Dezember 2026.
In den Schulferien finden
keine Proben statt.



EVANGELISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE
DIETZHÖLTAL-ESCHENBURG

Kontakt.

Kantorin Miyoung Jeon
organist822@gmail.com

MITTELPUNKT- GOTTESDIENST

*groß
zügigkeit*

12. JUNI 2026
19:30 UHR

MIT

LUKAS JUNG

FRIEDENSKIRCHE
HIRZENHAIN BAHNHOF



VERANSTALTER: HIRZENHAIN IN "EDI"
EV. GESAMTKIRCHENGEMEINDE (DIETZHÖLZTAL-ESCHENBURG)



AKTUELLES VOM POSAUNENCHOR RITTERSHAUSEN

Immer wieder mal, in unregelmäßigen Abständen, knapp 50-mal im Jahr, erklingen in Rittershausen und besonders auch beim oder im Altenheim Kronberg in Ewersbach, lautere musikalische Töne. Für manchen wirkt das schön, manchmal auch ergreifend, bei manchen spürt man Freude über uns musikalische Amateure, womöglich fühlt sich mancher auch gestört. Letzteres darf uns nicht hindern – das sind Tage, an denen der Posaunenchor Rittershausen unterwegs ist, um meist älteren Mitbürgern hier in unserer Gemeinde einen musikalischen Gruß zu bringen, um musikalisch weiterzugeben: Gott loben – das ist unser Amt!

Wir haben es trotz der anstrengenden Corona-Zeit geschafft, uns weiterhin Montag abends im DGH Rittershausen zu treffen und Proben abzuhalten. Und neben den oben bereits erwähnten Geburtstags-Aktivitäten spielen wir in Absprache mit der Kantorin und dem zuständigen Pfarrern oder Predigern in den Gottesdiensten der Gemeinden. Auch Anfragen der politischen Gemeinde Dietzhölztal werden gerne begleitet. Sei es am Volkstrauertag, beim Weihnachtsmarkt in Ewersbach und bei dem der Vereine von Steinbrücken oder auch am „Tag des Baumes“ im April jeden Jahres, zusammen mit den Kindergartenkindern der Kindertagesstätte Rittershausen. Dazu kommen auch private Anfragen z.B. bei der Mitgestaltung von Jubel-Hochzeiten in der Kirche.

Mancher wird sich fragen: wie läuft das im Posaunenchor?

Mittlerweile haben wir mit Karl-Friedrich Paul, der seit 50 Jahren aktiver Bläser in unserem Chor ist, einen musikalischen Leiter, der sehr viel Wert auf eher etwas anspruchsvollere und klingende Musik legt. Musikalisch haben wir unter seiner Leitung eine sehr gute, positive Entwicklung genommen.

Für manche Veranstaltungen steht uns aber auch immer wieder Christof Schwedes aus Ewersbach zur Verfügung. Als ehemals aktiver Musiker und Leiter des Ewersbacher Chores weiß er genau, was er von uns fordern und wie er den Chor fördern kann.

Nachdem leider die Posaunenchöre in Mandeln und auch beide Chöre in Ewersbach (Kirche und FEG) aufgrund der Alterstruktur und abnehmender Musikerzahl ihre Aktivitäten einstellen mussten, konnte der Posaunenchor in Rittershausen von den weiterhin interessierten Musikern der Chöre profitieren.

So sind wir nun dankenderweise weiter in der Lage, im Bereich der Kirchengemeinde Ewersbach und der FEG Gottesdienste zu begleiten, ebenso wie die anderen oben erwähnten Aktivitäten durchzuführen. Leider macht uns die moderne Zeit manchmal einen Strich durch die Rechnung: Wir kennen nicht alle Geburtstage oder anderen Feste! Sollten Sie sagen: „Warum kommen die nicht zu mir?“ - teilen Sie uns das bitte mit! Aus datenschutzrechtlichen Gründen erfahren wir manches nicht. Wir machen das alles, unabhängig von Konfession oder Ausrichtung bei allen Einwohnern gerne. Bei Wunsch oder Interesse schreiben Sie gerne eine E-Mail an mmott@t-online.de oder sprechen Sie uns einfach an, wir machen keine Unterschiede!

Immer wieder, bei Geburtstagen, kommt die Frage an uns:

Ihr seid aber doch nicht alle aus Rittershausen?

Nein, das sind wir nicht. Ohne unsere Mitglieder aus den anderen Ortschaften könnten wir nicht mehr aktiv sein!

Wenn **alle** da sind, sind wir aktuell:

1. Stimme (Sopran): Werner Koch und Leon Schindler (Rittershausen), Michael Weil (Mandeln), Theresa Greeb und Sascha Redkosubow (Steinbrücken);

2. Stimme (Alt): Ilona Schmidt, Jörg Kreck und Jeff Lamb (Ewersbach), Diethard Greeb (Steinbrücken);

Tenor: Karl Hof, Jürgen Engelhardt und Olaf Schmitt (Rittershausen), Roland Sterzik (Ewersbach);

Bass: Thomas Dietrich (Ewersbach), Thomas Ott und Markus Ott (Rittershausen).

Dazu, wie erwähnt, Karl-Friedrich Paul (Rittershausen) und Christof Schwedes (Ewersbach) als Leiter des Chores.

Auch hier sieht man: es sind gerne weitere, neue Leute gewünscht! Ob es nun ‚Ehemalige‘ sind, ob es Neu-Anfänger oder auch andere un-vorbelastete Interessierte sind: Kommt gerne! Wir brauchen Zuwachs.

Wir treffen uns montags, 19:30 Uhr im DGH in Rittershausen. Und möchten niemand Angst machen, nur, um es auch mal öffentlich mitzuteilen, wie aktiv wir sind:

Grob 45 Proben montags... Grob 50 Geburtstage / Hochzeiten im Jahr... Grob ein Dutzend andere Veranstaltungen – da kommen schon manche Tage zusammen. Dass wir als Chor das so durchführen können – ich denke, dafür dürfen wir dankbar und auch ein wenig stolz sein. Damit all das auch in Zukunft so weitergehen kann, bitten wir unseren HerrGott um seinen Segen.

Für den Posaunenchor – Markus Ott

Grundlos vergnügt



Foto: Hilbricht / Illustration: freepik.com

Es gibt sie, die Tage,
da bin ich grundlos vergnügt. Meine
Schritte fühlen sich leicht an, als
würde ich tanzen,
und ich summe ein Lied dazu, das mir
zufliegt
von irgendwoher.



So vieles gibt es,
das ich nicht machen kann, ja, auch
mich selber
habe ich nicht gemacht.

Ich freue mich, dass ich hier sein darf,
auf dieser Erde,
die mich immer wieder bezaubert.
Danke, dass ich ich sein darf, danke
für Menschen und Momente, die mich
werden ließen, die ich bin.

TINA WILLMS



HOFFNUNGS LICHTER

LIEDER & GESCHICHTEN ZWISCHEN HIMMEL & ERDE



**ALBERT
FREY**

DIRK BENNER (KEYS)
KLAUS BITTNER (GITARRE)



**STEVE
VOLKE**

**SO. 07. JUNI 26
18.30 UHR**

EINLASS 18.00 UHR

EINTRITT FREI,
UM EINE SPENDE
WIRD GEBETEN.

EVANGELISCHE KIRCHE EIBELSHAUSEN
KIRCHSTR. 1 · 35713 ESCHENBURG-EIBELSHAUSEN


Compassion

JUBILÄUMS KONZERT

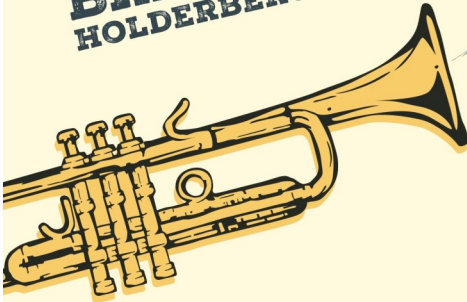
SO. | 21. JUNI

19 UHR

 **Ev. Kirche
Eibelshausen**

mit Werken alter Meister,
Chorälen, Gospels,
Filmmusik, Märschen
und Swing

**25
JAHRE
BRASSBAND
HOLDERBERGSCHULE**



2001



2003



2007



2009



2013



2022



2024



KONFIKURSE

30. Mai, Samstag, 9-13 Uhr im Ev. Gemeindehaus Ewersbach

31. Mai, Sonntag, 16.30 Uhr

Willkommensfest Gottesdienst auf der Kirchwiese

13. Juni, Samstag, 9-13 Uhr im Ev. Gemeindehaus Ewersbach



BESUCH ERWÜNSCHT?

Wenn gewünscht, kommen wir Sie gerne besuchen.

Besonders auch bei längerer Erkrankung. Wir bitten um Nachricht.



Pfr. Hoppe, Pfrin. Thielmann und der Besuchskreis

Bibelgesprächskreis

Herzliche Einladung
an alle Interessierte:

Wir lesen gemeinsam das
Johannesevangelium
und kommen darüber ins Gespräch.

Jeden **1. Mittwoch im Monat**
(02.09.; 07.10.; 04.11.; 02.12.)

Um **19:30 Uhr bis 20:30 Uhr**

Im **Ev. Gemeindehaus**
Ewersbach, Oranienstr.

Leitung:

Pfrin.

Thielmann

und Pfr.

Hoppe

Wir laden ein zu den nächsten

Waffel-Cafés

Wann: Mittwoch, den 03. Juni

Donnerstag, den 02. Juli Waffel-Café XXL

mit Familienfest der KiTa Rittershausen

Donnerstag, den 13. August

jeweils von 15.00-17.00 Uhr

Wo: Begegnungsstätte

im Evangelischen Gemeindehaus Rittershausen

Ortsstraße 11, Rittershausen

Die Speisen und Getränke sind kostenlos,
wir freuen uns über eine Spende.



Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Dietzhölztal-Eschenburg





Gemeinsam MITTAGESSEN

#gemeinsamstatteinsam



um 12.30 Uhr
in der Begegnungsstätte
Ev. Gemeindehaus, Ortsstraße 11
Rittershausen

Donnerstag, 18. Juni
Donnerstag, 16. Juli
Donnerstag, 27. August

Wegen begrenzter Kapazitäten und zur
besseren Planung bitten wir um Anmeldung
bis zum Montag vorher:

per Mail:
Gesamtkirchengemeinde.Dietzhoelztal-Eschenburg@ekhn.de
oder telefonisch unter
02774 1577

Fahrdienst gewünscht?
Der Bürgerbus auf Abruf holt Sie hier gerne ab
0151 57 300 347

Speisen und Getränke sind kostenlos,
wir freuen uns über eine Spende.



Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Dietzhölztal-Eschenburg



Pfarrhaus in Simmersbach zu verkaufen

Das Pfarrhaus in Simmersbach, Girnbachtal 3, steht zum Verkauf. Das Gebäude wurde im Jahr 1801 in Fachwerkbauweise auf einem Bruchsteinsockel errichtet und besteht aus Keller-, Erd-, Ober- und Dachgeschoss. Die Wohnfläche beträgt insgesamt 321 m², davon 113 m² Erdgeschoss, 104 m² Obergeschoss und 104 m² Dachgeschoss (teils Dachboden). Keller: 114 m². Eine Garage gehört auch dazu. Das Grundstück hat eine Größe von 413 m². Der oberhalb des Grundstückes liegende Pfarrgarten wird nicht verkauft.

**Das Sachverständigen-Gutachten weist einen Wert von über 137.000 € aus.
Mindestens dieser Wert sollte im schriftlich abgegebenen Gebot
der Kaufinteressenten enthalten sein.**

Interessiert? Dann wenden Sie sich bitte bis zum **19. Juni 2026** an

Pfarrer Eberhard Hoppe, Schwalbenstraße 9, 35713 Eschenburg-Eibelshausen,
Tel. 0179-2016968 oder an

Karin Theis, Lenzstraße 19, 35713 Eschenburg-Simmersbach, Tel. 02774-5944

und vereinbaren einen Termin zur Besichtigung.



Lust auf Festival?

JUGEND KIRCHEN TAG

04.06. – 07.06.26
Alsfeld

Was ist der JKT?

Ein Festival von Jugendlichen für Jugendliche! Über 200 Programmpunkte warten auf dich – von deep bis wild, kreativ bis sportlich.

Über 4.000 Menschen kommen zusammen, um vier Tage lang unter dem Motto »Mach laut. Mach bunt. Mach mit!« Glaube, Freundschaft und Gemeinschaft zu feiern.

Für wen ist der JKT?

Hauptzielgruppe sind Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren.

Infos bei Astrid Slenczka, Telefon: 02772/5834282 o. 0151/41974641

Wo kann ich übernachten?

Die Ev. Jugend im Dekanat an der Dill bietet eine Gruppefahrt an. Wir übernachten in einer der umliegenden Schulen in Alsfeld.

Was kosten die Tickets?

Ein Dauerticket inkl. Übernachtung und Frühstück kostet 40€. Wer kein Hessen- oder Deutschlandticket hat, zahlt zusätzlich 22 Euro für die Bahnfahrt.

Wo melde ich mich an?

Melde dich bei deiner Gemeinde oder der Ev. Jugend an der Dill an:

<https://ejdill.de/freizeiten/jugendkirchentag.html>



Evangelische
Bank



„WIR WOLLEN KIRCHE ANDERS ERLEBBAR MACHEN“

Anja Vollendorf, stellvertretende Dekanin, meint: „Das Fest“ sollte sich niemand entgehen lassen.

Am 12. und 13. September findet auf dem Gelände des Johanneum-Gymnasiums Herborn „Das Fest“ statt, der Kirchentag des Evangelischen Dekanats an der Dill. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Bei Pfarrerin Anja Vollendorf, stellvertretende Dekanin, laufen die Fäden zusammen.

Der letzte Dekanats-Kirchentag ist schon eine ganze Zeit her.

Im September wird es wieder einen geben. Wie kam es dazu und warum ist das jetzt wichtig?

Anja Vollendorf: Beim letzten Kirchentag waren die Dekanate Herborn und Dillenburg noch getrennt. Für das Dekanat an der Dill ist es also der erste Kirchentag überhaupt. Und wir haben mit dem Johanneum-Gymnasium in Herborn einen sehr guten Veranstaltungsort gefunden. Wichtig ist der Kirchentag an der Dill gerade jetzt, weil die kirchliche Arbeit im Moment stark geprägt ist von Strukturen, die sich durch die sinkenden Mitgliederzahlen verändern. Damit ist viel Gremienarbeit verbunden, manchmal auch Trauer, wenn sich Gemeinden von lieb Gewonnenem verabschieden müssen. Aber das ist ja nicht das, was Kirche eigentlich ausmacht. Deshalb wollen wir Kirche anders erlebbar machen: freundlich, wohlwollend, offen, hilfreich, mit Nächstenliebe und Vertrauen in die Zukunft!

Der eher ungewöhnliche Name lautet „Das Fest“. Was gibt es denn zu feiern?

Anja Vollendorf: Genau das gibt es zu feiern: Wir sind als Kirche da! Wir wollen einander begegnen, ins Gespräch miteinander kommen und einander verwirklichen. Und das mit einem richtigen guten Programm. Es gibt viel zu entdecken und Gemeinschaft zu erleben.

An wen richtet sich „Das Fest“? An die engagierten Evangelischen?

Auch an die Kirchenmitglieder, die eher selten Kontakt zur Kirche haben?

An alle Menschen unabhängig von Konfession und Religion?

Anja Vollendorf: Wir wären froh, wenn wir nicht nur unsere Mitglieder erreichen und werden am Eingang sicher nicht fragen, ob und welcher Kirche jemand angehört. Es sollen sich gerade auch die trauen, die Schwelle zu unserem Kirchentag zu überschreiten, die nicht unsere Mitglieder sind. Dafür steht auch das Schulgelände als neutraler Veranstaltungsort. Es sind wirklich alle eingeladen, es ist ein für alle offenes Fest.

Das klingt nach einem breiten und vielfältigen Programm ...

Anja Vollendorf: Wir bieten wirklich ungeheuer viel. Für alle Generationen und Interessen ist was dabei. Junge Leute werden sich für das Konzert mit dem Singer und Songwriter Jonny vom Dahl am Samstagabend begeistern. Beim Open Air-Gottesdienst am Sonntag singt der Gospelchor des Dekanats. Es gibt eine Podiumsdiskussion mit unserer Kirchenpräsidentin Christiane Tietz und eine Bibelarbeit mit Annette Kurschus, der ehemaligen Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen und Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland. Mit der „Straße der Diakonie“ stellen sich unsere diakonischen Einrichtungen vor Ort vor. Wir bieten ein Kinder- und Jugendprogramm. Gespannt bin ich auf die „Tangomesse“ der Kantoreien Ewersbach, Dillenburg und Herborn. Und es kommen immer noch weitere Angebote hinzu. Gerade hat der Tansania-Arbeitskreis einen Trommel-Workshop angekündigt. Also, die Vielfalt ist wirklich schwer zu toppen.

Was ist Ihr persönliches Highlight?

Anja Vollendorf: Die Podiumsdiskussion zur Zukunft der Kirche. Da ist die Kirchenpräsidentin dabei, Landrat Carsten Braun hat zugesagt und es werden Schülerinnen und Schüler teilnehmen. Diese Mischung finde ich total spannend.

Wie groß ist die Anspannung ein gutes halbes Jahr vor dem Start?

Anja Vollendorf: Die ist schon nicht von der Hand zu weisen. Im Moment beschäftigt uns gerade die Finanzierung. So ein Jugendkonzert oder auch die Tangomesse kosten. Das Dekanat bringt sehr viel auf, aber wir wollen auch Sponsoren finden, die bestimmte Angebote im Paket unterstützen. Und wir freuen uns über Spenden.

Mit wieviel Teilnehmenden rechnet das Dekanat?

Anja Vollendorf: Da bewegen wir uns ein wenig im freien Raum, der letzte Dekanatskirchentag in unserer Region ist ja 25 Jahre her. Aber wir hoffen auf jeden Fall auf 1.000 bis 1.500 Menschen.

Kurz und knapp:

Drei Gründe, warum sich niemand „Das Fest“ entgehen lassen sollte.

Anja Vollendorf: Erstens: Anregung für Kopf, Herz und Seele bei Bibelarbeit, Gottesdienst, Diskussion. Zweitens: Musik. Weil Musik immer guttut, vor allem, wenn es Live-Musik ist. Und drittens: Menschen treffen! Peter Fox hat in seinem Lied „Haus am See“ gesungen: „Ich lad’ die alten Vögel und Verwandten ein, und alle fang’n vor Freude an zu wein’n.“ Genauso wünsche ich mir das auch für unser Fest!

„Das Fest“ findet am 12. September (Jugendkonzert) und 13. September statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Aktuelle Informationen auf der Website dill-kirchentag.de

Das Interview führte Carsten Hänche



STECKBRIEF HOSSA TALK



Grafik: Hossa Talk

Format:

Podcast

Themen:

Glauben und Spiritualität,
Alltags- und Lebenserfahrungen,
gesellschaftliche und politische
Fragen, Zweifel

Idee hinter dem Podcast:

„Hossa-Talk“ versteht sich
als offener Gesprächsraum für
Themen, die im klassischen
kirchlichen Kontext häufig keinen
Platz haben.

Ziel:

Über Glauben und Gesellschaft
ehrlich und alltagsnah zu reden.

Community:

Menschen, die sich mit Glaubens-
und Sinnfragen beschäftigen.

Veröffentlichungen:

Regelmäßig, alle zwei Wochen,
sonntags.

Neues aus der Diakoniestation

Personelle Veränderungen

Dr. Eckart Müller hat auf eigenen Wunsch die Diakoniestation verlassen. Seine Aufgaben übernehmen vorübergehend der Vorstand und die Pflegedienstleiterin Justyna Diehl. Wir wünschen allen Gottes Segen für die Zukunft.

Grundpflege



Wir helfen Ihnen zu Hause mit:

- ✓ Körperpflege und Duschen 
- ✓ An- und Ausziehen
- ✓ Mobilisation und Hilfe beim Aufstehen
- ✓ Toilettengang 
- ✓ Essen und Trinken
- ✓ Betten machen und Lagern 

+ Kostenübernahme durch die Pflegeversicherung

Diakoniestation Dietzhölztal-Eschenburg

Simmersbacher Str. 17
 35713 Eschenburg

 Telefon: **02774 / 91040**

 Mo–Fr 9–14 Uhr



Erweiterung unseres Gruppen-Angebotes



Frühstücksgruppe Betreuung

bei der Diakoniestation Dietzhölztal-Eschenburg

„Gemeinsam in den Tag starten“



Was erwartet die Teilnehmenden?



Gemeinsames Frühstück



Gespräche & Aktivierungen



Bewegungsübungen



Singen & Vorlesen

Für wen geeignet?



Senioren & Pflegebedürftige



Zur Entlastung Angehöriger

Service



Fahrdienst möglich



Kleine Gruppe



Abrechnung über Pflegekasse



Ort

Diakoniestation Dietzhölztal-Eschenburg
Simmersbacher Str. 17
35713 Eschenburg-Eibelshausen

Anmeldung & Info



Telefon: 02774 – 9 10 40



Foto: © Peter Bongard

Kirchenvorstandswahl 2027

Liebes Gemeindemitglied,

im kommenden Jahr wird in Ihrer Kirchengemeinde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Der Kirchenvorstand entscheidet über die Gestaltung des Gemeindelebens, über Gottesdienste, Gebäude, Finanzen und vieles mehr. Im Kirchenvorstand engagieren sich ehrenamtlich Menschen, die Lust haben, Verantwortung zu übernehmen, mitzureden und Kirche vor Ort aktiv zu gestalten. Ein Kirchenvorstand braucht Vielfalt: unterschiedliche Erfahrungen, Ideen und Sichtweisen bereichern die gemeinsamen Gespräche und Entscheidungen. Wer im Kirchenvorstand mitentscheidet, bringt die eigene Perspektive ein und hilft dabei, die Zukunft unserer Kirche vor Ort weiterzuentwickeln.

Wenn Sie sich eine Mitarbeit im Kirchenvorstand vorstellen können, sprechen Sie Menschen aus Ihrem aktuellen Kirchenvorstand gerne an. In einem persönlichen Gespräch können Ihre Fragen zu diesem wichtigen Ehrenamt direkt beantwortet werden.

Gestalten Sie im Kirchenvorstand das Gemeindeleben in Ihrer Kirchengemeinde, kandidieren Sie bei der Kirchenvorstandswahl!

Herzliche Grüße

Dr. Birgit Pfeiffer – Präses der 13. Kirchensynode



Evangelische Kirche
in Hessen und Nassau



**Kirchenvorstandswahl
2027**

Mehr Infos auf ekhn.de/kv-wahl
oder bei deiner Gemeinde vor Ort.

PFARRTEAM



Dorit-Christina Thielmann

📍 Pfarrstr. 3, Ewersbach
✉ dorit-christina.thielmann@ekhn.de
☎ 02774 2332



Eberhard Hoppe

Vakanzvertretung
📍 Schwalbenstr. 9, Eibelshausen
✉ eb.hoppe@t-online.de
☎ 0179 2016968

KANTORIN



Miyoung Jeon

✉ organist822@gmail.com
☎ 0176 70684171

KÜSTERINNEN

**Ewersbach
Miriam Junker**

☎ 02774 923077

**Rittershausen
Sonja Becker**

☎ 02774 800760

**Mandeln
Gudrun Grau**

☎ 02774 5948

**Steinbrücken
Gudrun Grau**

☎ 02774 5948

GEMEINDEBÜRO

Sabine Kühnel, Carolin Manderbach, Sonja Peter

📍 Eiershäuserstr. 14, Eibelshausen
✉ kirchengemeinde.ewersbach@ekhn.de
✉ gesamtKirchengemeinde.dietzhoeztal-eschenburg@ekhn.de
☎ 02774 1577

🕒 **Öffnungszeiten**
Mo., Di., Do., Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch: 15:00 - 17:30 Uhr

DIAKONIESTATION DIETZHÖLZTAL-ESCHENBURG

📍 Simmersbacher Str. 17, Eibelshausen
☎ 02774 91040

GEMEINDEPÄDAGOGIN

Christina Best

✉ christina.best@ekhn.de

KINDERTAGESSTÄTTEN

Ewersbach

📍 Am Marktacker 6
✉ kita.ewersbach@ekhn.de
☎ 02774 4305

Rittershausen

📍 Ortsstraße 11a
✉ kita.rittershausen@ekhn.de
☎ 02774 2129

Mandeln

📍 Spitzweg 1
✉ kita.mandeln@ekhn.de
☎ 02774 3316

Steinbrücken

📍 Am Heckelchen 5
✉ kita.steinbruecken@ekhn.de
☎ 02774 3385



Die Himmelsleiter im Abendgottesdienst „Grenzenlos Träumen“



www.ev-kirche-ewersbach.de



DIETZHÖLTAL VEREINT



[evangelischindietzhoelztal](https://www.instagram.com/evangelischindietzhoelztal)



Ev. Kirchengemeinde Ewersbach